



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Stoltenberg
(STOLT/BA/02/2020) vom 24.06.2020

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Florian Orwat

Mitglieder

Herr Jörn Baumgardt

zugleich als Protokollführer

Herr Daniel Hansen

Herr Wolfgang Hochschild

Frau Birgit Lübker

Herr Tim Schröder

Herr Manfred-Joachim Stuhr

Gäste

Herr Eggert Jung

Gemeindevertreter

Herr Lutz Schlüsen

Bürgermeister

Herr Gneomar von Natzmer

Gemeindevertreter

1 Bürger der Gemeinde

1 Vertreter für den Breitbandausbau

2 Vertreter der SH Netz AG

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 22:10 Uhr

Ort, Raum: 24256 Stoltenberg, Dorfstr. 6, "Dörpshus"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Bau- u. Umweltausschusses vom 10.02.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Breitband
7. E-Ladestation in der Gemeinde Stoltenberg

8. Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen bei der Niederschlagswasserbeseitigungsanlage
9. Beratung und Beschlussfassung zur Prüfung der Brücken in der Gemeinde
10. Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung Außentreppe Wohnung "Alte Schule"
11. Badestelle
12. Bericht des Bürgermeisters
13. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Pünktlich wurden durch den Vorsitzenden die anwesenden Personen begrüßt und die Sitzung eröffnet.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

- a Auf Punkt 6 wurde das Thema Breitband eingefügt, deshalb verschieben sich die anschließenden Punkte jeweils.
- b Auf Punkt 11 wird das Thema Badestelle eingefügt, deshalb verschieben sich die anschließenden Punkte jeweils.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Entfällt, es liegen keine Punkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit vor.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bau- u. Umweltausschusses vom 10.02.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Allen Beteiligten wurde das Protokoll der letzten Sitzung zugestellt, es gibt keine Einwände oder Änderungen dazu.

TO-Punkt 6: Breitband

Zum Thema Breitband trägt Herr Fassmann vor. Er zeigt anhand von Karten den möglichen Verlauf des Glasfaserkabels in der Gemeinde. Hierbei wird festgestellt, dass die Werkstatt Paustian, die Straße Hohe Liet sowie zwei Gebäude in Charlottental nicht berücksichtigt wurden. Hier wird nachgebessert. Das Kabel wird in einer Tiefe von ca. 60-65 cm Tiefe verlegt. Die Außenbereiche werden voraussichtlich mit einer Pflugverlegetechnik angeschlossen.

Da SH-Netz eine neue Stromleitung für den Umbau des Umspannwerkes in Höhdorf verlegt, werden zwischen den beiden Beteiligten Absprachen getroffen, damit die Straße bzw. der Gehweg nicht zweimal geöffnet werden muss.

Start des Breitbandausbaus wird voraussichtlich im Oktober 2020 sein. Die Reihenfolge steht noch nicht fest.

TO-Punkt 7: E-Ladestation in der Gemeinde Stoltenberg

SH-Netz stellt die Möglichkeit einer E-Ladesäule für die Gemeinde Stoltenberg vor. Der Vortrag wird der Gemeinde noch zugestellt. In dem Vortrag werden die verschiedenen E-Ladesäulen und Kosten vorgestellt. Es macht in der Gemeinde Stoltenberg keinen Sinn eine Schnellladestation zu installieren. Bei einer guten normalen Ladestation mit zwei Ladeanschlüssen würden sich die Installations- und Anschaffungskosten auf ca. 12.000,-€ belaufen. Diese Summe wäre durch verschiedene Förderungsmöglichkeiten für die Gemeinde nicht so hoch. Die laufenden Betriebskosten für Abrechnung / Wartung etc. würden sich auf 69,-€ belaufen. Eine Ladestation wäre ab ca. einem Ladezyklus am Tag kostendeckend für die Betriebskosten.

Pause von 21.05 Uhr bis 21.15 Uhr

TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen bei der Niederschlagswasserbeseitigungsanlage

Beratung zur Niederschlagswasserbeseitigung:

- Variante a: es wird durch die Gemeinde nichts getan – wird nicht in Erwägung gezogen
- Variante b: der ZVO hat ein Angebot zur Aufnahme, Spülung und Sichtung des Kanalnetzes vorgelegt. Hier würden sich die Kosten auf ca. 60.000,- € belaufen, wobei diese Auflistung nicht abschließend ist. Es können weitere Kosten beim ZVO und einer anschließend dringend nötig werdenden Reparatur entstehen.
- Variante c: aus dem Angebot des ZVO werden die Punkte 1 und 5 angenommen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 10.000,- €. Aufgrund der angebotenen Maßnahmen sieht sich der ZVO in der Lage ein Angebot zur möglichen Übernahme des Regenwassernetzes zu machen.

Sollte der ZVO das Regenwassernetz übernehmen, würde eine Abgabe erhoben werden. Hier würde sich die jährliche Abgabe auf ca. 100,-€ pro angeschlossenen Haushalt und zwischen 5.000,- und 7.000,- € für die Gemeinde belaufen.

Beschluss des Bauausschuss:

Der ZVO wird mit den angebotenen Punkten 1 und 5 beauftragt, dass Regenwassernetz zu sichten und ein Angebot zu erstellen. Nach Eingang des Angebotes wird über das weitere Vorgehen beraten.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung zur Prüfung der Brücken in der Gemeinde

Der Gemeinde wurde vom Amt mitgeteilt, dass die Prüfung der Brücken innerhalb des Gemeindegebietes überfällig ist. In der Gemeinde gibt es zwei Brücken, eine im Bereich Jabek und eine in Charlottental. Die Kosten für die Überprüfung beider Brücken belaufen sich auf ca. 1.400, - €.

Beschluss des Bauausschuss:

Es soll der Auftrag erteilt werden, dass die Brückenüberprüfung durchgeführt wird.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung Außentreppe Wohnung "Alte Schule"

Die Außentreppe muss dringend saniert werden. Es liegt ein Angebot über 6.900, - € vor.

Beschluss des Bauausschuss:

Es soll der Auftrag erteilt werden, dass die Sanierung durchgeführt werden soll.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Badestelle

Es sind gesetzliche Neuregelungen bezüglich der Badestelle in Kraft getreten. Zur Absicherung der Gemeinde und des Bürgermeisters bezüglich einer Haftung müssen einige Dinge erledigt werden. Es geht hier u.a. um das Anbringen von einigen Schildern (unbewachte/r Badestrand/-stelle -/- kein Springen vom Steg). Dazu kommt, dass an der Badestelle Dinge abgelagert werden, die dort nicht hingehören.

Beschluss des Bauausschuss:

Die Badestelle ist sauber zu hinterlassen, der Müll soll in den bereitgehaltenen Müllbehältern entsorgt werden. Das dauerhafte (über Nacht) Ablegen / Lagern von Surfbrettern, Segelbooten und SUP Brettern (oder ähnlichen Gegenständen) wird untersagt. Das Surfen auf dem See bleibt verboten. Das Segeln ist nur Mitgliedern des Segelvereines erlaubt.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Bericht des Bürgermeisters

Es wird vom BGM berichtet, dass das Tor und die Zufahrt des Feuerwehrgerätehauses erneuert bzw. repariert wurde. Von der Feuerwehr Schönberg/H wurden unserer Feuerwehr gebrauchte Jacken zur Verfügung gestellt.

TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen

Entfällt.

Ende der Sitzung 22:10 Uhr.

gesehen:

gez. Florian Orwat
- Ausschussvorsitzender -

gez. Jörn Baumgardt
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -